

Stadtkino Filmverleih präsentiert

69<sup>te</sup> Internationale  
Filmfestspiele  
Berlin  
Panorama

• P R E S S E M A P P E •

P J H A R V E Y

# A DOG CALLED MONEY

Ein Film von  
SEAMUS MURPHY

AB 22. NOVEMBER IM KINO



GREAT POINT MEDIA, ATC MANAGEMENT, PULSE FILMS, BLINDER FILMS AND JW FILMS PRESENT  
IN ASSOCIATION WITH FÍS ÉIREANN / SCREEN IRELAND, SOMERSET HOUSE AND ARTANGEL A PULSE FILMS / BLINDER FILMS / JW FILMS PRODUCTION  
EDITOR SEBASTIAN GOLLEK DIRECTOR OF PHOTOGRAPHY SEAMUS MURPHY CO-PRODUCER EVAN HORAN EXECUTIVE PRODUCERS THOMAS BENSKI MARISA CLIFFORD TIM O'SHEA JIM REEVE LAURA MACARA CELINE HADDAD KIERON J. WALSH  
BRIAN MESSAGE SUMIT BOTHRA SEBASTIAN GOLLEK PRODUCED BY ISABEL DAVIS KATIE HOLLY JAMES WILSON SEAMUS MURPHY WRITTEN & DIRECTED BY SEAMUS MURPHY

PULSE  
FILMS

JW  
Films

BLINDER  
FILMS

GREAT POINT  
MEDIA

Fís Éireann  
Screen Ireland

ATC

AUTLOOK  
FILMMAKERS

Stadtkino Filmverleih





# INHALT

---

CREDITS / FILM	. 2 .
LOGLINE & KURZSYNOPSIS	. 3 .
REGIE-STATEMENT	. 5 .
KURZBIOGRAFIE REGIE: SEAMUS MURPHY	. 7 .
KURZBIOGRAFIE PJ HARVEY	. 8 .
INFO & LINKS	. 9 .
KONTAKTDATEN	. 10 .



# CREDITS

---

Originaltitel	PJ Harvey - A Dog Called Money
Deutscher Titel	PJ Harvey - A Dog Called Money
Format	DCP
Länge	90 Min.
Fassung	OmdU
Farbformat	Farbe
Regie	Seamus Murphy
Drehbuch	Seamus Murphy
Darsteller	Polly Jean Harvey
Kamera	Seamus Murphy
Schnitt	Sebastian Gollek
Musik	Polly Jean Harvey
Ton	Seamus Murphy
Sound Design	Brendan Rehill
Produktion	Pulse Films, Blinder Films, JW Films
Musiker*inner der Somerset House Recording Session	Polly Jean Harvey John Parish Terry Edwards Kenrick Rowe Enrico Gabrielli Mike Smith Alessandro Stefana James Johnston Alain Johannes Adam 'Cecil' Bartlett Flood Jean-Marc Butty Mick Harvey Linton Kwesi Johnson
Verleih	Stadtkino Filmverleih





# PJ HARVEY

## A DOG CALLED MONEY

### LOGLINE

PJ HARVEY – A DOG CALLED MONEY ist ein intimer Einblick in den kreativen Prozess der britischen Musikerin sowie ein bildgewaltiges Zeugnis davon, wo Inspiration gesucht und gefunden werden kann. Ein bewegender Dokumentarfilm, der seine Sprache in Seamus Murphys eindrucksvollen Bildaufnahmen und PJ Harveys Worten und letztendlich in der Musik findet.

### KURZ

### SYNOPSIS

Ein Kindergesicht drückt sich an die Scheibe eines Autos, ein Kinosaal, zerbombt und verlassen, erinnert an frühere Tage, an denen Unterhaltung mit Munition bezahlt werden konnte und der realen Flucht diente. Inmitten dieser eindringlichen Aufnahmen von Orten und Menschen in Afghanistan, im Kosovo und in Washington, D. C. – Orten, die von Krieg oder Kämpfen gezeichnet sind –, hält der Fotojournalist Seamus Murphy das Suchen und Finden von Inspiration der Musikerin PJ Harvey fest. Sie begleitet den Filmemacher an eben diese Orte, die keinen Tourismus kennen, und er folgt ihr dabei, wenn sie sich dort auf die Menschen, ihre Traditionen und Erinnerungen einlässt.





PJ HARVEY

## A DOG CALLED MONEY

### KURZ SYNOPSIS

Während PJ Harvey auf den zerschlagenen Überresten eines einst liebevollen Zuhauses stampft, Scherben der Vergangenheit aus Vinyl oder Papier zwischendurch hochhebt wie Puzzleteile, diese betrachtet, kommentiert, reflektiert, entsteht eine Sammlung an Eindrücken und Worten, die Harvey in einer begehbaren Kunstinstallation in London dann vor Murphys Kamera zu Musik verwandelt. Hier werden Harveys Gedanken hörbar, ihre Gefühle zu Liedern und die Postkarten aus der Ferne zu einem neuen Album. A DOG CALLED MONEY ist ein vielschichtiges Zeugnis davon, wie Musik in Schmerz, Hoffnung, Erinnerung, Trauer, Freude, Stille und Gebeten gefunden wird und umgekehrt. Poetisch fügt sich die Arbeit der beiden Künstler Seamus Murphy und PJ Harvey zu einem Dokument zusammen, das zu einem leisen Appell wird, näher hinzusehen: bei der Politik der Schmutzkampagnen, beim Mauerbau zwischen Völkern – und vor allem beim Menschen selbst. Hier wird Musik als politisches und universelles Mittel der Kommunikation und Reflexion präsent.



# P J HARVEY

## A DOG CALLED MONEY

### REGIE STATEMENT

„Ich habe gehört, vor 20 Jahren konnte man mit Kugeln bezahlen, um ins Kino zu kommen.“ Diese obskure Information ist bezeichnend für die Dinge, die man in der aufgeheizten Stimmung eines Krieges mitbekommt. Es sind auch die ersten Worte, die PJ Harvey (oder Polly, wie ich sie nenne) in PJ HARVEY – A DOG CALLED MONEY spricht.

Erstmals hörte ich davon, als ich mich 1994 als Fotojournalist auf meiner ersten Reise durch Afghanistan während eines schrecklichen Bürgerkrieges befand. Ich muss Polly davon erzählt haben, als wir 2012 zusammen in Kabul waren. Wenn ich jetzt höre, wie Polly diese Zeile liest, ist es nach all den Jahren, als würde eine alte Geschichte, ein Mythos wieder lebendig werden.

Es war einer von vielen Einträgen, die Polly während unserer Reise in ihr Notizbuch schrieb. Ihre Notizen bestanden aus Zitaten, Kritzeleien und unmittelbaren Eindrücken sowie aus Anweisungen an sich selbst, wie sie die Songs singen sollte, die sie unterwegs zu Papier brachte. Polly aus ihrem Notizbuch vorlesen zu lassen, wurde zu einem roten Faden des Films. Ich konnte auf diesem Weg disparate Elemente des Projekts miteinander verknüpfen. Wir sind für den Film an drei unterschiedliche, sehr individuelle Orte gereist, um die dortigen Geschichten aufzunehmen. Aus den Notizen wurden schließlich die Songs für ihr Album, das sie im Keller des Somerset House in London aufnahm. Die Aufnahme selbst war eine fünfwöchige Kunstinstallation, zu der die Öffentlichkeit eingeladen wurde, um den Entstehungsprozess des Albums durch verspiegelte Fenster zu beobachten.

Der Ursprung der Songs und die Entwicklung, die sie nehmen, ist der Handlungsbogen des Films. Polly und ich wollten, dass unser gemeinsames Projekt aus einem Buch mit ihren Gedichten und meinen Fotografien sowie einem Album von ihr und einem Film von mir besteht. Wir wollten an Orte gehen, die uns interessierten, die für uns von Bedeutung waren. Wir wollten eine gemeinsame Erfahrung machen, aber individuell arbeiten. Denn Schreiben und Drehen sind sehr unterschiedliche Praktiken.

Ich hatte in den späten 90er-Jahren über den Krieg im Kosovo berichtet und war 2004 noch mal zurückgekehrt. Polly hatte bereits auf Basis meiner Fotografien ein paar Texte geschrieben. Die Einladung, den Kosovo zu besuchen, kam überraschend: Das Dokufest, ein lebhaftes Filmfestival in Prizren – einer Großstadt im Süden des Kosovo –, lud uns ein, meine zwölf Kurzfilme zu „Let England Shake“ zu präsentieren.



# P J HARVEY

## A DOG CALLED MONEY

Nach dem Festival verbrachten wir einige Tage damit, umherzureisen. In der Bevölkerung spürten wir Unzufriedenheit über die Gegenwart und Wut über die Vergangenheit.

2012 kontaktierte ich Polly, um sie zu fragen, ob sie mich nach Kabul begleiten möchte. Nach wenigen Tagen des Insichgehens stimmte sie zu. Wir stießen dort auf Situationen, die uns inspirierten und tief bewegten.

Als Endpunkt unserer Reise entschieden wir uns für Washington DC, das Zentrum westlicher Macht. Eine Stadt, in der wesentliche Entscheidungen über das Schicksal von Ländern auf der ganzen Welt gefällt werden. Wichtig war uns aber auch – wie schon im Kosovo und in Afghanistan –, wie Washington mit den eigenen Leuten umgeht. Im südöstlichen Teil der Stadt gibt es Orte mit schweren sozialen Problemen. 2014 gingen wir nach Anacostia, ein paar Metro-Stationen entfernt vom Weißen Haus und von Capitol Hill. Wir liefen durch die Straßen und begegneten Leuten, die auf einer Veranda Karten spielten.

Eine junge Frau namens Paunie, voller Selbstvertrauen und Charisma, schien die natürliche Anführerin der Truppe zu sein. Diese Leute und deren Lebenssituation fanden ihren Weg in einige Songs. Ich lernte Paunie und ihre Clique bei weiteren Besuchen nach DC besser kennen. Während dieser Zeit wählte Amerika auch einen neuen Präsidenten. Das Tonstudio in Somerset House, in dem Pollys Album aufgenommen wurde, wurde als Raum in einem größeren Raum gebaut – mit Spiegelglas, durch das es dem Publikum ermöglicht wird, bei der Entstehung des Albums zuzusehen und zuzuhören, ohne die Musiker zu stören. Alle im Studio trugen Mikros am Kragen, damit das Publikum jedes Wort, jeden Scherz und jedes Geräusch hörte. Ich filmte alles.

Um das natürliche, intime Material zu bekommen, das ich wollte, musste ich mich selbst aus dem Prozess ausklammern, idealerweise unsichtbar für die Musiker werden. Ich bat sie darum, mich und die Kamera zu vergessen. Sie durften durch die Kamera laufen oder vor der Kamera stehen und sollten nicht das Gefühl haben, die Aufnahme zu verderben – denn all das war ein Teil davon.





# PJ HARVEY

## A DOG CALLED MONEY

---

KURZ  
BIOGRAFIE  
REGIE

SEAMUS  
MURPHY

**Seamus Murphy** ist ein vielfach ausgezeichneter Fotograf, Filmemacher und Autor. Seine Arbeiten wurden unter anderem im J. Paul Getty Museum in Los Angeles, im Imperial War Museum in London, an der Stanford University und im FRAC Auvergne in Clermont-Ferrand ausgestellt.

Er hat sowohl in Großbritannien als auch in den USA Filme gedreht. „Darkness Visible“, ein Film über seine fotografische Arbeit in Afghanistan, war für einen Emmy nominiert.

Für die Alben „Let England Shake“ und „The Hope Six Demolition Project“ von PJ Harvey hat er Kurzfilme inszeniert. Zusammen mit Harvey veröffentlichte er den Gedicht- und Bildband „The Hope Six Demolition Project“. Sein Dokumentarfilm PJ HARVEY – A DOG CALLED MONEY schildert den kreativen Prozess der gemeinsamen Reisen durch den Kosovo, Afghanistan und die Stadt Washington DC.



# P J HARVEY

## A DOG CALLED MONEY

---

### KURZ BIOGRAFIE MUSIK

### P J HARVEY

**PJ Harvey** ist eine der renommiertesten Musikinterpretinnen weltweit. Seit Beginn ihrer Karriere konnte sie als Komponistin, Multiinstrumentalistin, Texterin, Sängerin und Dichterin globale Aufmerksamkeit erregen. Harvey hat bisher neun Alben veröffentlicht und war schon für sechs Grammys nominiert.

Sie ist die einzige Künstlerin, die bereits zweimal mit dem prestigeträchtigen Mercury Music Prize ausgezeichnet wurde. 2013 erhielt sie den Order of the British Empire für ihre Verdienste um die Musik.

2011 begann Harvey damit, mit dem Fotojournalisten Seamus Murphy für ihr achttes Studioalbum „Let England Shake“ zusammenzuarbeiten, wofür Murphy zwölf Kurzfilme in Szene setzte. Zu einer weiteren Zusammenarbeit kam es, als die beiden durch den Kosovo, durch Afghanistan und durch die Umgebung der US-Hauptstadt Washington DC reisten, wo Harvey Worte sammelte und Murphy Bilder. Daraus ging sowohl Harveys neuntes Studioalbum „The Hope Six Demolition Project“ hervor als auch Harveys erster Gedichtband „The Hollow of the Hand“, das mit Murphys Fotografien bebildert wurde, und schließlich Murphys Dokumentarfilm PJ HARVEY – A DOG CALLED MONEY, der seine Weltpremiere bei den 69. Internationalen Filmfestspielen Berlin feierte.

Harvey hat Musik zu diversen Film-, Fernseh- und Radioprojekten beigesteuert, etwa zur zweiten Staffel der Serie „Peaky Blinders“, zu den BBC-Radio-4-Produktionen „Eurydice und Orpheus“ von Simon Armitage und „Orpheus und Eurydice“ von Linda Marshall Griffiths sowie zu Julian Schnabels Biopic „Basquiat“. Zudem lieferte sie den Score zu Theaterproduktionen von Ian Rickson, darunter „The Goat“, „The Nest“ und „Electra“, sowie zu Ivo van Hoves „All About Eve“.



# P J HARVEY

## A DOG CALLED MONEY

---

INFOS

**PREMIERE**  
im Rahmen der VIENNALE

UND

**25.10.2019 um 15:30**  
Gartenbaukino

LINKS

**26.10.2019 um 21:30**  
Urania

mit anschließendem Q&A mit  
Seamus Murphy

**KINOSTART**  
**22.11.2019**

**FOTOS**  
<http://stadtkinowien.at/film/1137/bilder/download/>

**WEBSITE**  
<http://stadtkinowien.at/film/1137/>

Alle Fotocredits:  
© Stadtkino Filmverleih



# KONTAKT

---

## PRESSE

### **TMrelations**

Wallensteinstraße 57  
1200 Wien

Tomáš Mikeska  
+43 (0)650 676 15 84  
tom@tm-relations.com  
www.tm-relations.com

## KOOPERATION / ZIELGRUPPEN

### **TMrelations**

Tomáš Mikeska  
+43 (0)650 676 15 84  
tom@tm-relations.com  
www.tm-relations.com

## VERLEIH

### **Stadtkino Filmverleih & Kinobetriebsgesellschaft m.b.H.**

Siebensterngasse 2  
1070 Wien

Georg Horvath  
Tel: +43 (0)1 361 81 81-72  
georg.horvath@stadtkinowien.at  
www.stadtkinowien.at